

GRUNDSATZ – BESTMÖGLICHE AUSFÜHRUNG

1. Einleitung

Gemäß Bestimmungen der European Financial Instrument Directive (MiFID) und nationalen Auflagen muss WH SelfInvest S.A. (WHS) über Grundsätze zur Orderausführung verfügen und ist verpflichtet alle angemessene Maßnahmen bei der Übertragung von Kundenorders zu ergreifen, um bestmögliche Ergebnisse für ihre Kunden zu erzielen.

Sämtliche Kundenaufträge werden von WHS direkt an ausgewählte Drittanbieter zur Ausführung weitergeleitet. Diese Drittanbieter werden so ausgewählt, dass sie bestmögliche Ergebnisse auf konstanter Basis liefern, da sie selbst durch die MiFID reguliert werden. Wir haben die Grundsätze der bestmöglichen Ausführung dieser Anbieter geprüft und kontrollieren regelmäßig die Orderausführung für unsere Kunden, um die Einhaltung dieser Grundsätze zu gewährleisten. Alle Kundenaufträge werden einzeln zu diesen ausgewählten Drittanbietern weitergeleitet.

Jede einzelne Order wird mit einer Nummer und einem Zeit- und Datums-Stempel versehen. Sämtliche Schritte der Ordereingabe und Bearbeitung liegen in der Hand des Kunden und sind über die Trading-Plattform zu bearbeiten. Alle Orders werden angenommen und dann einzeln und unverzüglich weitergeleitet.

Für Einzelkunden sind Ausführungspreis und Kosten die wichtigsten Faktoren bei der bestmöglichen Ausführung, wobei auch andere Faktoren berücksichtigt werden müssen, falls sie wichtig sind, um den besten Preis und günstige Kosten zu bekommen.

2. Eingang und Weiterleitung von Orders

Abhängig von der Art der Finanzinstrumente, die der Kunde handelt, werden die Kundenorders direkt, ohne von WHS verändert zu werden, zu den folgenden Stellen weitergeleitet.

- a. Orders, die zur Ausführung an Gain Capital UK Limited (im Weiteren „GAIN“) weitergeleitet werden.

Alle Kundenaufträge im CFD-, Spot Forex- und FX-Optionen Bereich werden zur Ausführung an GAIN weitergeleitet. Bei der Ausführung von Kundentransaktionen wird GAIN folgende

Faktoren berücksichtigen:

- Instrument
- Preis
- Größe
- Kosten
- Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit der Ausführung
- Art des Trades

Die Merkmale der Order (Ordertyp wie z.B. Stop Order, Limit Order, Markt-Order, Direct Deal) und das Finanzinstrument, auf dem die Order platziert wird, sind **Kriterien**, die bei der Ausführung berücksichtigt werden. Die Liquidität der Finanzinstrumente kann bei extremen Marktbedingungen beeinflusst werden. Dies kann zu Preisgaps, Spreaderweiterungen und Kursaussetzern führen.

GAIN ist das ausführende **Institut** für die von WHS übermittelten CFD-, Spot Forex- und FX Optionen Geschäfte. GAIN ist die Gegenpartei für sämtliche Transaktionen.

Die Preisstellung dieser Instrumente kann wie folgt zusammengefasst werden:

- Spot FX und CFD FX: Die Preisfindung stammt von Liquiditätsanbietern aus dem Gesamtmarkt. Diese Liquidität wird bei der Bestimmung von Bid/Ask Preisen als Richtgröße verwendet, gleichermaßen ist sie dazu aber keinesfalls verpflichtet und der Bid/Ask Spread kann enger oder weiter sein als die Gesamtmarktpreise und wird bestimmt durch die Gesamtliquidität und die Nachfrage. Der Bid/Ask Preis eines bestimmten Kurses ist für alle abonnierten Kunden identisch.
- Index CFD: Die Preise für kassa- und futuresbasierende Indizes sind von der zugrundeliegenden Terminbörse des Instruments abgeleitet. Im Falle der Kassa-Märkte wird eine sogenannte Zeitwert-Anpassung vorgenommen, um den Finanzierungsgebühren sowie zu antizipierenden Dividendenzahlungen Rechnung zu tragen, welche zwischen dem Fälligkeitsdatum des Kassa Index und jenem des Index Futures liegen. Dort, wo GAIN außerhalb der Haupthandelszeiten Preise für einen zugrundeliegenden Future stellt, werden solche Faktoren, wie die aktuellen Preise anderer, führender Indizes herangezogen und es kann überdies zu Mengenrestriktionen sowie zu erhöhten Spreads kommen. Aus diesen Preisen wird ein Durchschnittspreis gebildet, auf den GAIN dann einen Spread aufschlägt, um einen Bid und einen Ask Preis zu erhalten.
- Rohstoff CFD: Die Preise sind von den zugrundeliegenden Futures Preisen abgeleitet, auf welche sie sich beziehen, außer für Kassa Märkte, wo eine Zeitwert-Anpassung vorgenommen wird, um den Finanzierungsgebühren Rechnung zu tragen, welche zwischen dem Fälligkeitsdatum des Kassa Rohstoffs und jenem des Rohstoff Futures liegen.
- Anleihen- und Zins CFD: Die Preise sind von den zugrundeliegenden Futures Preisen abgeleitet, auf welche sie sich beziehen. Aus diesen Preisen wird ein Durchschnittspreis gebildet, auf den GAIN dann einen Spread aufschlägt, um einen Bid und einen Ask Preis zu erhalten.
- Aktien CFD: Die Preise werden von einer oder mehrerer Datenquellen abgeleitet, welche die zugrundeliegenden Börsenpreise wiedergeben. Sind letztere nicht verfügbar dann stellt GAIN einen Preis, der auf dem letztgehandelten Preis des zugrundeliegenden Instruments beruht.

- b. Orders, die zur Ausführung an Macquarie Bank Limited, London Branch (im Weiteren „Macquarie“) weitergeleitet werden.

Alle Kundenaufträge, die Futures-Kontrakte betreffen, werden zur Ausführung an Macquarie weitergeleitet. Bei der Ausführung von Kundenaufträgen wird Macquarie folgende **Faktoren** berücksichtigen:

- Preis
- Die Ausführungskosten
- Die Notwendigkeit einer zügigen Ausführung
- Die Wahrscheinlichkeit der Ausführung und Settling der Order
- Die Größe der Order
- Die Art des Finanzinstruments
- Die Auswirkung der Order auf den Markt
- Jegliche andere Faktoren, die für die Orderausführung relevant sein könnten

Einige **Ausführungs-Kriterien** werden priorisiert, wie der Preis, die Auswirkung der Anzeige und Ausführung der Order auf den Marktpreis und die Möglichkeit von Preis-Verbesserung oder die Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit der Ausführung und des Settlements. Andere Faktoren, wie Order-Typ, die Besonderheiten des Finanzinstruments, auf das sich die Order bezieht, und die Besonderheiten des Instituts an die die Order weitergeleitet wird, können auch berücksichtigt werden.

Die Liquidität der Finanzinstrumente kann bei extremen Marktbedingungen beeinflusst werden. Dies kann zu Preisgaps, Spreaderweiterungen und Kursaussetzern führen.

Die ausführenden **Institute**, die von Macquarie mit der Ausführung der Kundenaufträge beauftragt werden, sind NYSE LIFFE, Eurex Deutschland, ICE - Intercontinental Exchange Europe, IDEM – Italian Derivatives Market, LME – London Metal Exchange, CME – Chicago Mercantile Exchange, CBT – Chicago Board of Trade, NYMEX - New York Mercantile Exchange, CBOE – Chicago Board Options Exchange, NYBOT – New York Board of Trade.

3. Spezielle Order-Anweisungen des Kunden

Wenn Sie uns spezielle Anweisungen für die Ausführung einer Order geben, werden wir die Orderausführung gemäß dieser speziellen Anweisungen weiterleiten. Sollten Ihre Anweisungen nur Teile der Order betreffen, werden wir unsere Grundsätze auf die Teile der Order anwenden, die nicht von Ihren speziellen Anweisungen betroffen sind.

4. Kontrolle und Prüfung

Regelmäßig – mindestens einmal im Jahr – kontrolliert und prüft WHS die Effektivität und Qualität der Grundsätze der bestmöglichen Ausführung. Falls es bedeutende Änderungen in den Regelungen zur Orderausführung geben sollte, wird das vorliegende Dokument aktualisiert.

5. Einverständnis des Kunden

Bevor Sie unsere Dienste im Bereich Finanzinvestitionen nutzen, müssen Sie Ihr Einverständnis erklären. Dieses Einverständnis geben Sie uns, indem Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die sich auf den Grundsatz der bestmöglichen Ausführung beziehen, unterschreiben und uns anweisen, Ihre Orders zur Ausführung in Ihrem Auftrag weiterzuleiten.